

Tinder bringt das Blind Date für die Gen Z zurück

Eine neue In-App-Experience erfüllt das Bedürfnis der Generation Z nach Nostalgie und echten Verbindungen.



BERLIN, 16. Februar 2022 – Tinder erweitert seinen beliebten In-App-Treffpunkt und bringt einen Klassiker zurück: das Blind Date. Mit "Fast Chat: Blind Date" bekommt [Explore](#) nach der [Swipe Night](#) und dem [Musik Modus](#) ein neues Feature, um Leute auf der ganzen Welt kennenzulernen. Dazu passt die Einstellung, dass gutes Aussehen nur 27 % der 18–24-Jährigen wichtig ist, während Humor bei mehr als der Hälfte (51 %) zu den wichtigsten Eigenschaften zählt.*

Fast Chat: Blind Date eröffnet allen Tinder-Mitgliedern die Möglichkeit, erste Kontakte zu knüpfen ohne sich von Äußerlichkeiten blenden zu lassen. In diesem Modus steht beim Kennenlernen der unvoreingenommene Austausch via Chat im Fokus und lässt Worte statt Bilder sprechen, unbeeinflusst von Profilbildern oder Bio-Daten. Blind Date ist die jüngste Ergänzung der beliebten Fast-Chat-Funktionen, die Tinder-Mitglieder durch unterhaltsame Features spielerisch zusammenbringt – bevor gematched wird.

Inspirierte vom Klassiker, der früher eher durch eine aufdringliche Tante oder einen wohlgesonnenen Freund inszeniert wurde (und oft peinlich endete), bietet Fast Chat: Blind Date der Gen Z eine neue, unverfängliche Dating-Alternative. Beim Kennenlernen steht zuerst die Persönlichkeit im Fokus, es gilt eine echte Verbindung aufzubauen sowie erste gemeinsame Vibes zu spüren.

Fast Chat: Blind Date spiegelt dabei moderne Dating-Gewohnheiten: Die Generation Z legt Wert auf Authentizität und liebt den Retro-Trend der Pre-Smartphone-Ära der 1990er-Jahre. Erste Tests des neuen Features erzielten rund 40% mehr Matches als andere Fast-Chat-Funktionen mit sichtbaren Profilen. Die Bereitwilligkeit, eine Person unvoreingenommen kennenzulernen – und zu matchen –, die man auf anderem Wege vielleicht übersehen hätte, ist also groß.

Und so funktioniert's:

Zuerst gilt es eine Reihe von kurzen Fragen zu beantworten, auf deren Grundlage die möglichen Matches einander zugeordnet werden. Dann folgt ein zeitlich begrenzter Chat mit einer Person, von der jeweils nur ihre Antworten auf Multiple-Choice-Fragen bekannt sind, wie "Es ist in Ordnung, ein Hemd _____ zu tragen, ohne es zu waschen" oder "Ich mache Ketchup auf _____. Ist die gemeinsame Chat-Zeit abgelaufen, können beide das Profil des anderen liken und bekommen ein Match. Oder es geht auf die Suche für eine:n neue:n Chat-Partner:in.

"Wir alle kennen aus Filmklassikern oder Serien diese Mischung aus Vorfreude und Aufregung, die ein Blind Date mit sich bringen kann. Mit unserer Blind-Date-Funktion ermöglichen wir diese Erfahrung auch der jungen Generation", erklärt Kyle Miller, VP of Product Innovation bei Tinder. "Es ist etwas ganz Besonderes, mit der Persönlichkeit eines Menschen ins Gespräch zu kommen, noch bevor man ein tatsächliches Bild vor Augen hat. Das neue Blind-Date-Erlebnis bietet eine frische und überraschende Art der Interaktion und des Kennenlernens, die völlig neu für Tinder ist."

48 % der Gen Z würde einem Blind Date eine Chance geben

Basierend auf einer aktuellen Studie* gibt Tinder Einblicke rund ums Blind Date der Gen Z.

- Etwa jede:r Sechste (17 %) der Gen Z ist Fan von der Oldschool-Variante Blind Dating.
- Ein Fünftel (20 %) der 18- bis 24-Jährigen war schon einmal auf einem Blind Date.
- Den Überraschungseffekt (47 %) liebt die Gen Z am meisten an Blind Dates.
- Fast vier von zehn (39 %) Personen geben an, noch kein Blind Date gehabt zu haben – weil sie nicht wissen, wie sie ein Blind Date auf die Beine stellen sollen.
- Mehr als die Hälfte (52 %) der Gen Z mag Blind Dates, weil es aufregend ist, jemanden zum ersten Mal zu sehen.
- Während gutes Aussehen nur jeder fünften befragten Person (27 %) wichtig ist, zählt Humor bei mehr als der Hälfte (51 %) zu den wichtigsten Eigenschaften.

Blind Date ist im In-App-Treffpunkt Explore zu finden, dem neuen interaktiven Bereich auf Tinder. Ähnlich wie im Real-Life können hier unter Gleichgesinnten neuen Kontakte geknüpft werden. Explore

ermöglicht Mitgliedern, Profile nach Interessensgebieten oder Vorlieben anzusehen und bietet eine Bandbreite stetig wachsender Social Experiences wie Hot Takes, Vibes, Swipe Night, Music Mode oder jetzt auch Fast Chat: Blind Date.

Die Social-Experience-Funktion Fast Chat: Blind Date ist ab Ende Februar deutschlandweit in Explore verfügbar.

* Aktuelle Umfrage im Auftrag von Tinder mit 1.000 Personen (m/w) im Alter von 18–24 Jahre.

Über Tinder

Tinder wurde 2012 auf einem College-Campus vorgestellt und ist die weltweit beliebteste App, um neue Leute kennenzulernen. Sie ist in 190 Ländern und über 40 Sprachen verfügbar und ist damit die umsatzstärkste Nicht-Gaming-App der Welt. Tinder wurde mehr als 450 Millionen Mal heruntergeladen und hat bereits zu mehr als 65 Milliarden Matches geführt.

Instagram: [@tindergermany](#)

Facebook: [@tindergermany](#)

Tinder und Year in Swipe sind Marken der Match Group, LLC.

Für nähere Informationen: Tinder Medienbüro | Schröder + Schömbs PR GmbH | Torstraße 107 | 10119 Berlin | tinder@schroederschoembs.com | 030.349964-50

Additional assets available online:  [Fotos \(2\)](#)

<https://de.tinderpressroom.com/fast-chat-blind-date>